4. Himmelsleiterlauf der TG 07 Eberstadt

Am vergangenen Samstag (19.) startete um 16.00 Uhr der 4. Himmelsleiterlauf veranstaltet von der TG 07 Eberstadt. Läufer, Walker und Nordic Walker traten bei dem fünf Kilometer langen Lauf an und schon nach 22 Minuten kam René Strosny als Erster im Ziel an der Burg Frankenstein an.

René Strosny beim Zieleinlauf nach 22 Minuten

Ein bunt gemischtes Völkchen hat sich am Mühltalbad in Eberstadt eingefunden, und professionell ausgerüstete Sportler treten neben Hobbyathleten an, vom Grundschüler bis zum Rentner sind alle Altersklassen vertreten. Der Himmelsleiterlauf hat sich seit der ersten Ausrichtung vor vier Jahren, im Jubiläumsjahr der Turngesellschaft, als regelmäßiger Event im Veranstaltungskalender der TG 07 etabliert und man freut sich über die große Beteiligung. Das herrliche Frühsommerwetter bei angenehmen Temperaturen bot den Teilnehmern optimale Bedingungen bei einem durchaus anspruchsvollen Streckenprofil: mit fünf Kilometern Länge scheint der Lauf zwar überschaubar, doch die 242 Höhenmeter auf dem Weg vom Mühltalbad zur Burg Frankenstein müssen erstmal überwunden werden. Auf den letzten Stufen der Himmelsleiter aber, wenn der Jubel aus dem Zielbereich im Innenhof der Burg Frankenstein hörbar wird, wachsen den meisten Sportlern noch mal Flügel. Die letzten Schweißtropfen werden von aufmerksamen TG07-Helfern im Zielbereich getrocknet, die die Ankömmlinge mit speziell angefertigten Himmelsleiterlauf-Taschen versorgen und außerdem kleine Erfrischungen bereithalten.

Die schnellsten Läufer des Tages waren René Strosny (22:03), Jörg Stenger (24:07) und Michael Schneider (24:54). Erste Frau im Ziel war Sandy Flath (29:29) und der jüngste Jogger war mit 11 Jahren Hannes Schwedhelm (31:00).

Alle Informationen über diesen und den 5. Himmelsleiterlauf 2011 finden Sie in Kürze auf www.tg07-eberstadt.de.

Der 11jährige Hannes Schwedhelm kommt nach 31 Minuten ins Ziel